

## **Notfallbroschüre der WAK GmbH und des ITU**

Das Institut für Transurane und die WAK Rückbau- und Entsorgungs-GmbH haben in Abstimmung mit den zuständigen Behörden eine Broschüre erstellt, in der über Sicherheitsmaßnahmen für die Bevölkerung in der Umgebung der Anlagen informiert wird. Diese wird alle 5 Jahre aktualisiert und in der Regel per Post an alle Haushalte der Orte Eggenstein-Leopoldshafen, Linkenheim-Hochstetten sowie im Ortsteil Friedrichstal der Stadt Stutensee verteilt.

Die darin beschriebenen Vorsorgemaßnahmen basieren auf den "Rahmenempfehlungen für den Katastrophenschutz in der Umgebung kerntechnischer Anlagen", die derzeit von der Strahlenschutzkommission (SSK) im Auftrag des Bundes überarbeitet werden. Die SSK hat darum empfohlen, bis zur abgeschlossenen Überarbeitung der Rahmenempfehlung die Verteilung der Broschüre an alle Haushalte auszusetzen.

In Abstimmung mit den zuständigen Behörden haben wir uns entschieden, eine aktuelle Broschüre im Internet zu veröffentlichen und die Verteilung an alle Haushalte durchzuführen, sobald die aktualisierte behördliche Maßnahmenplanung vorliegt.

Die Veröffentlichung ist auf folgenden Internetseiten zu finden:

WAK GmbH: <http://www.ewn-gmbh.de/ewngruppe/wak/informationen.html>

ITU: <http://itu.jrc.ec.europa.eu/>

Regierungspräsidium Karlsruhe:

<http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1039112/index.html>

Eine begrenzte Anzahl ausgedruckter Exemplare liegt an folgenden Stellen aus:

Bürgermeisteramt Linkenheim-Hochstetten

Bürgermeisteramt Eggenstein-Leopoldshafen sowie

Bürgerbüro Friedrichstal.

WAK Rückbau- und Entsorgungs-GmbH  
Postfach 1263  
76339 Eggenstein-Leopoldshafen

Tel. Nr.: 07247/88-2566

Email: [kontakt@wak-gmbh.de](mailto:kontakt@wak-gmbh.de)

Europäische Kommission  
Joint Research Centre  
Institut für Transurane  
Postfach 2340  
76125 Karlsruhe

Tel. Nr.: 07247/951-275  
Email: [jrc-itu-info@ec.europa.eu](mailto:jrc-itu-info@ec.europa.eu)